

# SERVUS aus München

Ausgabe Februar 2024

**3 Fragen an ...**  
[Seite 2](#)

**Allgemeines**  
ab [Seite 4](#)

**Geplante Veranstaltungen**  
ab [Seite 9](#)

**Bericht aus dem Backoffice**  
ab [Seite 10](#)

## ... Dr. med. Jens Rickmann (Leitender Gesellschafts- und Betriebsarzt)

**Rebecca Genau: Welche Tätigkeit üben Sie bei der Alte Leipziger (AL) aus und wie lässt sich Ihre Vita in Kürze zusammenfassen?**

**Dr. med. Jens Rickmann:** Ich bin seit 2021 für unser Unternehmen tätig und habe zum 01.03.2022 die Funktion des leitenden Gesellschafts- und Betriebsarztes übernommen. Nach Abschluss meines Studiums war ich als Assistenzarzt und wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universitätsklinik Frankfurt in der Inneren Medizin tätig. Neben der klinischen Tätigkeit forschte und publizierte ich auf den Gebieten der Lungen- und Stoffwechselerkrankungen. Da ich mein berufliches Engagement mehr auf die Präventivmedizin konzentrieren wollte, wechselte ich 2001 in das Fachgebiet der Arbeitsmedizin. In den darauffolgenden 20 Jahren war ich u.a. als Leitender Betriebsarzt der Commerzbank AG eingesetzt.



**RG: Auch wir im Vertrieb können von Ihrer Arbeit als Gesellschaftsarzt profitieren. Erzählen Sie gerne davon.**

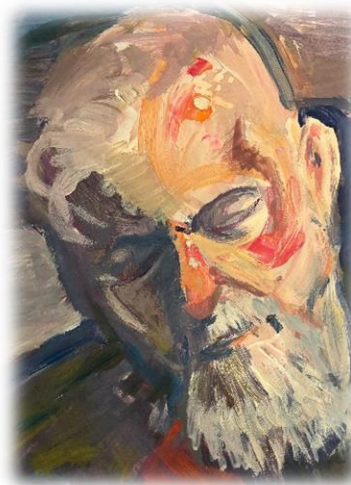
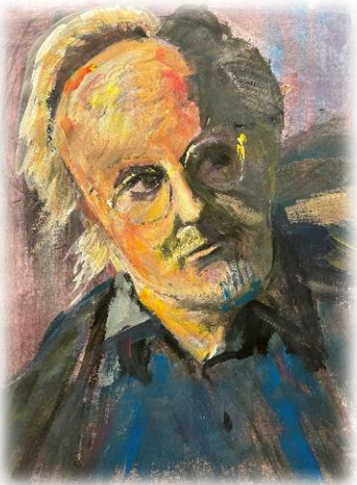
**JR:** Eine geschätzte frühere Kollegin von mir hat immer gesagt: „Tue Gutes und rede darüber“. Ich bin davon überzeugt, dass ein optimaler Versicherungsschutz nicht nur für das Individuum wertvoll ist, sondern auch einen wichtigen Beitrag für gute gesellschaftliche Rahmenbedingungen darstellt. So vielschichtig wie das Thema Arbeitskraftabsicherung ist, so komplex und erklärungsbedürftig sind folglich auch die Versicherungsprodukte. Deshalb freue ich mich, dass ich im Rahmen der [diesjährigen AL-Leben Auftaktveranstaltung am 30.01.2024](#) die Besonderheiten in der medizinischen Risikoprüfung bei psychischen Vorerkrankungen etwas transparenter machen konnte. Denn je besser und umfassender wir unser Vorgehen bei der Risikoprüfung und auch bei der Leistungsprüfung darstellen können, desto einfacher wird die tägliche Arbeit für Sie. Mein Team und ich unterstützen auch weiterhin gerne den Vertrieb mit unserer Expertise.



## ... Dr. med. Jens Rickmann (Leitender Gesellschafts- und Betriebsarzt)

**RG:** Abschließend meine Frage an Sie, worin Sie Ihren Ausgleich finden, wenn es im Arbeitsalltag wieder einmal etwas turbulenter zugeht?

**JR:** Entspannung finde ich unter anderem beim Wandern und Reisen. Darüber hinaus zählt zu meinen besonderen Leidenschaften das Zeichnen und Malen. Dabei bevorzuge ich hauptsächlich Portraits, Stadtansichten und Landschaften in Öl und Aquarell. Inspiriert dazu wurde ich von meinem Großvater.



Die wichtigsten Rechengrößen für das neue Jahr:

Sozialversicherung

Alte Leipziger

ALH Gruppe

Geschäftspartner / Steuern, Recht & gesetzliche Rente / Dez. 2023

Sozialversicherung – Daten für 2024

| Gesetzliche Rentenversicherung                              | West                         | Ost                          |
|-------------------------------------------------------------|------------------------------|------------------------------|
| 1. Aktueller Rentenwert von 01.07.2023 – 30.06.2024         | 37,60 €                      | 37,60 €                      |
| 2. Durchschnittsentgelt jährlich                            | 42.053 €                     | 40.358 €                     |
| vorläufig 2023                                              | 43.142 €                     | 41.967 €                     |
| vorläufig 2024                                              | 45.358 €                     | 44.732 €                     |
| 3. Beitragsbemessungsgrenze monatlich / jährlich            | 7.550 € / 90.600 €           | 7.450 € / 89.400 €           |
| 4. Beitragsatz                                              | 18,6 %                       | 18,6 %                       |
| 5. Pflichtbeiträge monatlich                                |                              |                              |
| a) höchstbetrag                                             | 1.404,30 €                   | 1.385,70 €                   |
| b) Regelbeitrag für Selbstständige / Handwerker             | 657,51 €                     | 644,49 €                     |
| c) Halber Regelbeitrag für Jung-Selbstständige / Handwerker | 328,76 €                     | 322,25 €                     |
| 6. Freiwillige Beiträge                                     |                              |                              |
| höchstbetrag monatlich                                      | 1.404,30 €                   | 1.404,30 €                   |
| Mindestbeitrag monatlich                                    | 100,07 €                     | 100,07 €                     |
| 7. Geringfügigkeitsgrenze monatlich                         | 538 €                        | 538 €                        |
| 8. Freibeträge bei Einkommensanrechnung monatlich           |                              |                              |
| a) Witwen-/Witwerrenten Erzielungsrenten                    | 992,64 €                     | 992,64 €                     |
| b) Zusätzlich für jedes Kind                                | 210,56 €                     | 210,56 €                     |
| 9. Bezugsgröße monatlich / jährlich                         | 3.535 € / 42.420 €           | 3.465 € / 41.580 €           |
| 10. Knappschaftliche Rentenversicherung                     |                              |                              |
| Beitragsbemessungsgrenze monatlich / jährlich               | 9.300 € / 111.600 €          | 9.200 € / 110.400 €          |
| Beitragsatz                                                 | 24,7 %                       | 24,7 %                       |
| 11. Landwirtschaftliche Altersversicherung                  |                              |                              |
| Einheitsbeitrag monatlich                                   | 301 €                        | 297 €                        |
| Allgemeiner Rentenwert von 01.07.2023 – 30.06.2024          | 17,36 €                      | 17,33 €                      |
| Arbeitslosenversicherung                                    |                              |                              |
| 1. Beitragsbemessungsgrenze monatlich / jährlich            | 7.550 € / 90.600 €           | 7.450 € / 89.400 €           |
| 2. Beitragsatz                                              | 2,4 %                        | 2,4 %                        |
| Gesetzliche Kranken- (GKV) und Pflegeversicherung (PfV)     |                              |                              |
| 1. Beitragsbemessungsgrenze monatlich / jährlich            | 5.175 € / 62.100 €           | 5.175 € / 62.100 €           |
| 2. Versicherungspflichtgrenze monatlich / jährlich          | 5.175 € / 62.100 €           | 5.175 € / 62.100 €           |
| 3. Beitragsatz zur GKV                                      | 14,6 %                       | 14,6 %                       |
| 4. Zusatzbeitrag (ZB) Durchschnitt aller Krankenkassen      | 1,7 %                        | 1,7 %                        |
| 5. Arbeitgeberzuschuss zur GKV (ZB 1,7 %)                   | monatlich höchstens 421,76 € | monatlich höchstens 421,76 € |
| 6. Beitragsatz zur PfV                                      | 3,40 % <sup>1</sup>          | 3,40 % <sup>1</sup>          |
| 7. Beitragsatz für Kinderlose zur PfV                       | 4,00 % <sup>2</sup>          | 4,00 % <sup>2</sup>          |
| 8. Arbeitgeberzuschuss zur PfV (1,7 %)                      | monatlich höchstens 87,96 €  | monatlich höchstens 87,96 €  |

Steuerliche Frei- und Förderbeträge

Alte Leipziger

ALH Gruppe

Geschäftspartner / Steuern, Recht & gesetzliche Rente / Dez. 2023

Steuerliche Frei- und Förderbeträge 2024

|                                                                                                | Grundtarif Einzelveranlagung                     | Splittingtarif Zusammenveranlagung        |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|-------------------------------------------|
| Allgemeine Freibeträge                                                                         |                                                  |                                           |
| Grundfreibetrag (§12a Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 u. Abs. 5 EStG)                                      | 11.604 €                                         | 23.208 €                                  |
| Kinderfreibetrag je Kind (§12 Abs. 4 Satz 1 u. 2 EStG)                                         | 4.656 € <sup>1</sup>                             | 9.312 € <sup>1</sup>                      |
| Entlastungsbetrag für Alleinerziehende (§14b Abs. 2 EStG)                                      | 4.260 €                                          | -                                         |
| Einkommensteuern                                                                               |                                                  |                                           |
| Altersvorsorgeaufwendungen (§10 Abs. 3 Satz 1 und 2 EStG)                                      | 27.566 € <sup>1</sup>                            | 55.132 € <sup>1</sup>                     |
| davon anzusetzen (§10 Abs. 3 Satz 4 EStG)                                                      | 100 %                                            | 100 %                                     |
| Sonstige Vorsorgeaufwendungen (§10 Abs. 4 Satz 4 EStG)                                         | Ohne Begrenzung                                  | Ohne Begrenzung                           |
| Beiträge zu Basisrenten- und Pflegeversicherung (§10 Abs. 4 Satz 4 EStG)                       | Ohne Begrenzung                                  | Ohne Begrenzung                           |
| sonstige Beiträge – mit Zuschuss zur KV (§10 Abs. 4 Satz 2 u. 3 EStG)                          | 1.900 € <sup>1</sup>                             | 3.800 € <sup>1+1</sup>                    |
| sonstige Beiträge – ohne Zuschuss zur KV (§10 Abs. 4 Satz 1 u. 3 EStG)                         | 2.800 € <sup>1</sup>                             | 5.600 € <sup>1+1</sup>                    |
| Sonderausgaben-Pauschbetrag (§10 Abs. 1 Satz 1 u. 2 EStG)                                      | 36 €                                             | 72 €                                      |
| Altersvorsorgepauschale (§10a Abs. 1 Satz 1 EStG)                                              | 2.100 €                                          | 2.100 €                                   |
| Höchstfreibetrag je unentziehbarer Zulageberechtigten (§86 Abs. 1 Satz 2 u. 4 EStG)            | 4 % u. SV-Brutto des "brüchigen" mindestens 60 € | mindestens 60 €                           |
| Mindestbeitrag je mittelbarer Zulageberechtigten (§79 Satz 1 Nr. 4 EStG)                       | mindestens 60 €                                  | mindestens 60 €                           |
| Grundzulage je Zulageberechtigten (§84 Satz 1 EStG)                                            | 175 €                                            | 175 €                                     |
| Berufseinsteiger-Bonus für unmittelbar Zulageberechtigte (§84 Satz 2 EStG)                     | einmalig 200 €                                   | einmalig 200 €                            |
| Kinderzulage je Kind bei Geburt vor 2008 / ab 2008 (§85 Abs. 1 Satz 1 u. 2 EStG)               | 185 € / 300 €                                    | 185 € / 300 €                             |
| Beitrag für Direktversicherung / Pensionskasse / Pensionsfonds (§3 Nr. 63 Satz 1 EStG)         | 7.248 € abzüglich Beiträge nach §40b EStG        | 7.248 € abzüglich Beiträge nach §40b EStG |
| Beitrag für Direktversicherung / Pensionskasse / Pensionsfonds (§100 Abs. 6 EStG) <sup>2</sup> | mind. 240 €, max. 960 €                          | mind. 240 €, max. 960 €                   |
| Beitrag für Direktversicherung (Zusage vor 01.01.2005) (§40b Abs. 2 Satz 1 EStG a.F.)          | 1.752 €                                          | 1.752 €                                   |
| bei Durchschnittsbildung (Zusage vor 01.01.2005) (§40b Abs. 2 Satz 2 EStG a.F.)                | 2.148 €                                          | 2.148 €                                   |
| Werbungskosten-Pauschbetrag für Einkünfte aus der Arbeit (§9a Satz 1 Nr. 3 EStG)               | 102 €                                            | 102 €                                     |
| Verwerbskosten-Pauschbetrag für Einkünfte aus der Arbeit (§9a Satz 1 Nr. 3 EStG)               | 102 €                                            | 102 €                                     |
| Abgeltungssteuer auf Erträge und Veräußerungsgewinne (§12 Abs. 1 Satz 1 EStG)                  | 25,00 %                                          | 25,00 %                                   |
| bei Kirchensteuerpflicht 9 % / 8 % (§12 Abs. 1 Satz 1 EStG)                                    | 24,45 % / 24,51 %                                | 24,45 % / 24,51 %                         |
| Sparer-Pauschbetrag (§20 Abs. 9 EStG)                                                          | 1.000 €                                          | 1.000 €                                   |
| Grundfreibetrag bei Einkünften aus der Arbeit (§19a Satz 1 Nr. 1a EStG)                        | 1.230 €                                          | 1.230 €                                   |
| Arbeitnehmer-Pauschbetrag auf Arbeitslohn (§19a Satz 1 Nr. 1a EStG)                            | 102 €                                            | 102 €                                     |
| Werbungskosten-Pauschbetrag auf Versorgungsbeträge (§9a Satz 1 Nr. 1b EStG)                    | 102 €                                            | 102 €                                     |
| Altersentlastungsbetrag (§24a EStG)                                                            | 12,8 %, max. 608 €                               | 12,8 %, max. 608 €                        |
| Versorgungsfreibetrag - Zuschlag <sup>3</sup> (§19 Abs. 2 Satz 3 EStG)                         | 12,8 %, max. 960 € + 288 €                       | 12,8 %, max. 960 € + 288 €                |
| Familienleistungsausgleich (§19 Abs. 1 EStG)                                                   | 250 €                                            | 250 €                                     |
| Kinderlohn pro Monat / pro Kind (§66 Abs. 1 EStG)                                              | 250 €                                            | 250 €                                     |

Rechengrößen bAV

Alte Leipziger

ALH Gruppe

Geschäftspartner / Steuern, Recht & gesetzliche Rente / Dez. 2023

Rechengrößen für die bAV im Jahr 2024

|                                                               | West                                    | Ost                                     |
|---------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|-----------------------------------------|
| Allgemeines                                                   |                                         |                                         |
| Beitragsbemessungsgrenze Renten- und Arbeitslosenversicherung |                                         |                                         |
| - monatlich                                                   | 7.550 €                                 | 7.450 €                                 |
| - jährlich                                                    | 90.600 €                                | 89.400 €                                |
| Bezugsgröße § 18 SGB IV                                       |                                         |                                         |
| - monatlich                                                   | 3.535 €                                 | 3.465 €                                 |
| - jährlich                                                    | 42.420 €                                | 41.580 €                                |
| Steuern                                                       |                                         |                                         |
| Steuerfreiheit § 3 Nr. 63 EStG                                |                                         |                                         |
| - Satz 1: 8 % BBG West                                        | monatlich / jährlich 604 € / 7.248 €    | monatlich / jährlich 604 € / 7.248 €    |
| - Satz 3: Vervielfältiger                                     | maximal 36.240 €                        | maximal 36.240 €                        |
| - Satz 4: Nachzahlung                                         | maximal 72.480 €                        | maximal 72.480 €                        |
| Förderbetrag § 100 EStG (Einkommensgrenze 2.575 €)            | mind. / max. 240 € / 960 €              | mind. / max. 240 € / 960 €              |
| Pauschalversteuerung § 40b EStG                               |                                         |                                         |
| - je Arbeitnehmer                                             | monatlich / jährlich 146 € / 1.752 €    | monatlich / jährlich 146 € / 1.752 €    |
| - Durchschnittsbildung je Arbeitnehmer                        | monatlich / jährlich 179 € / 2.148 €    | monatlich / jährlich 179 € / 2.148 €    |
| Sozialversicherung (SV)                                       |                                         |                                         |
| SV-Freibetrag § 1 Abs. 1 Nr. 9 S. 1 (4 % BBG West)            | monatlich / jährlich 302 € / 3.624 €    | monatlich / jährlich 302 € / 3.624 €    |
| Freigrenze / Freibetrag § 224 Abs. 2 SGB V                    | monatlich max. 176,75 €                 | monatlich max. 176,75 €                 |
| Sonstiges                                                     |                                         |                                         |
| Mindestbetrag Entgeltumwandlung § 1a BetrAVG                  | monatlich / jährlich 22,09 € / 265,13 € | monatlich / jährlich 22,09 € / 265,13 € |
| Abfindungsgrenzen § 3 BetrAVG                                 |                                         |                                         |
| - Rente                                                       | monatlich 35,35 €                       | monatlich 34,65 €                       |
| - Kapital                                                     | einmalig 4.242 €                        | einmalig 4.158 €                        |
| Höchstgrenze Übertragungswert § 4 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 BetrAVG   | jährlich 90.600 €                       | jährlich 90.600 €                       |
| Höchstgrenze Insolvenzsicherung § 7 Abs. 3 S. 1, 2 BetrAVG    | jährlich 90.600 €                       | jährlich 90.600 €                       |
| Versorgungsausgleich                                          |                                         |                                         |
| - Wertgrenze externe Teilung § 14 Abs. 2 VersAusglG           | monatlich 10.605 €                      | monatlich 10.334 €                      |
| - Kapital                                                     | einmalig 1.272.600 €                    | einmalig 1.272.600 €                    |
| Sterbegeld                                                    |                                         |                                         |
| - Direktversicherung, Pensionskasse, Pensionsfonds            | einmalig 8.000 €                        | einmalig 8.000 €                        |
| - Unterstützungskasse                                         | einmalig 7.669 €                        | einmalig 7.669 €                        |



# Berufsunfähigkeitsschutz – unsere neue Beitragspause

**NEU!** Ab  
1. Januar 2024

**Unser Berufsunfähigkeitsschutz begleitet Ihre Kunden ihr gesamtes Arbeitsleben – in dieser Zeit kann viel passieren. Mit unserer Beitragspause kann eine Auszeit finanziell perfekt geplant werden.**



z.B. Berufliche Auszeit



z.B. Elternzeit



z.B. Pflege eines  
Angehörigen

**Immer für unsere Kunden da – in jeder Lebenslage!**



# Berufsunfähigkeitsschutz – unsere neue Beitragspause

## Unsere neue Beitragspause

Gilt auch für Bestandsverträge ab Tarifgeneration  
01.2022 – frühestens ab 01.01.2025!

Max. 24 Monate am Stück

Insgesamt für bis zu 48 Monate pro Vertrag!

**Keine Stornogebühr!**

Versicherungsschutz bleibt während der gesamten Beitragspause erhalten

Nach Wiederaufnahme der Beitragszahlung erfolgt **keine erneute Risikoprüfung!**

Für weitere Details  
kommen Sie gerne  
auf uns zu.



# Da arbeiten, wo andere Urlaub machen?!

The world is not enough.



## Ihre Mitarbeiter sind beruflich im Ausland unterwegs (oder dort im Homeoffice tätig)?

Dann muss an Vieles gedacht werden. Neben einer Vielzahl von Entsendeländern mit unterschiedlichen Vorgaben und stetig steigenden Gesundheitskosten existieren komplexe Rechtsvorschriften – u.a. eine gesetzlich geregelte Fürsorgepflicht des Arbeitsgebers für Mitarbeiter und deren Familienangehörige im Ausland (§17 SGB V). Das heißt: Sie als Arbeitgeber haften bei Krankheit Ihrer Mitarbeiter im Ausland voll für die entstehenden Kosten.

### Die wichtigen Vorteile

- Einhaltung der Fürsorgepflicht nach §17 SGB V
- Unterstützung bei der Erfüllung von Schutzpflichten nach §618 BGB
- Rechtskonforme Versicherungslösungen – weltweit!
- Weltweite Netzwerke und Partner
- Keine Wartezeiten
- Einschluss von Vorerkrankungen
- Mitversicherung von Ehegatten, Lebensgefährten und Kindern
- Freie Wahl des Arztes bzw. Krankenhauses
- Portale und Apps zur digitalen Verwaltung und Information
- 24h-Service in 25 Sprachen

Mehr zu den Hi.World-Tarifen  
erfahren Sie [hier](#)!

Kontakt zur Hallesche:  
DirBev. Dennis Warrelmann  
[dennis.warrelmann@hallesche.de](mailto:dennis.warrelmann@hallesche.de)  
+49 711 6603-2705



# Oder: Da Urlaub machen, wo andere arbeiten?!

## Denken Sie auch an das Auslandsrisiko bei Ihrer BU-Beratung

Das **Risiko „Ausland“** prüfen Sie ganz leicht in unserem **e-Votum**, hier ein Beispiel:

☒ **Ausland**  
Beabsichtigen Sie in den nächsten 12 Monaten einen Aufenthalt von  
zusammengerechnet mehr als 3 Monaten außerhalb Europas? ☐ Nein ☒ Ja

Land:

Wie lange?

Umfeld vor Ort:

Haben Sie weitere Auslandsaufenthalte geplant? ☒ Nein ☐ Ja

### Ergebnis

#### Versicherte Person

|               |                       |
|---------------|-----------------------|
| Versicherter: | Mann                  |
|               | geboren am 21.07.1997 |

#### Prüfung

|                           |                              |
|---------------------------|------------------------------|
| Ausland:                  | - Brasilien                  |
| Berufsstellung:           | Arbeiter                     |
| Derzeit ausgeübter Beruf: | Industrieanlagenelektroniker |
| Qualifikation:            | Techniker-Weiterbildung      |
| Anteil Bürotätigkeit:     | 50 - 69 %                    |
| Personalverantwortung:    | 1 bis 4                      |

#### Votum BU

|                   |                         |
|-------------------|-------------------------|
| Votum Ausland:    | Annahme mit Erschwerung |
| Zuschlag Ausland: | 25 %                    |

Ein eventueller Risikozuschlag kann **6 Monate nach Rückkehr (ggf. mit einer Blutuntersuchung)** überprüft und evtl. auch wieder herausgenommen werden.

Wichtig dabei: während der weiteren Vertragslaufzeit muss uns nichts nachgemeldet werden. Der Kunde genießt **weltweiten Versicherungsschutz**, auch wenn er während der Vertragslaufzeit seinen Wohnort ins Ausland verlagert.



# Veranstaltungen der VD Süd 2024 – save the date

Es würde uns freuen, wenn Sie für einen oder mehrere dieser Termine Platz in Ihrem Kalender finden!



05. März  
06. März

## Follow Up Auftakt 2024

Zum Jahresauftakt erfahren  
Sie alles über unsere  
Neuerungen.

FFB - **ausgebucht**  
Nürnberg – **1 Platz frei**



23. April

## Investment ALL day

Vier Investmentgesellschaften  
werden über aktuelle Trends  
sprechen.

Unterschleißheim



14. Mai  
15. Mai

## Vertriebsaustausch mit Jörg Laubrinus

Der bekannte Vertriebscoach  
präsentiert wertvolle  
Mehrwerte für Ihren  
Unternehmererfolg.

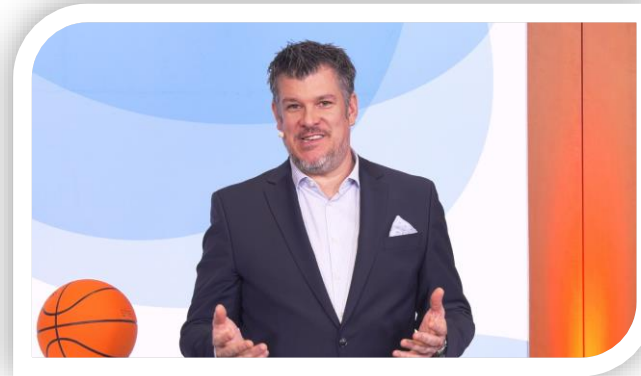
Raum München  
Raum Nürnberg



## Impressionen – Digitaler Auftakt AL-Leben 2024



Musikalische Begleitung der Band „Das Dynamische Duo“ durch die Veranstaltung



Moderator der Veranstaltung war Alexander Dorn (Accountmanager Leben VD Süd)



Alexander Dorn im Interview mit Frank Kettner (Vertriebsvorstand)



Gespräch zwischen Jochen Prost (Bereichsleiter Vertriebsunterstützung bAV) und Sascha Marquardt (Leiter Kompetenzzentrum Firmenkunden)



Alexander Dorn im Interview mit Dr. Jürgen Bierbaum (stellv. Vorsitzender der Vorstände) und Fabienne Dreyer (Referentin Privatkunden Vertriebsunterstützung)



Fabienne Dreyer im Interview mit Rene Schwarz (Gruppenleiter Leistungsprüfung) und Dr. Jens Rickmann (Leiter Gesellschafts- und Betriebsarzt)

# SERVUS aus München

Freuen Sie sich am **27.03.2024** auf das nächste Journal **SERVUS aus München**.

Wofür steht eigentlich „**SERVUS**“ aus München?

**S**ervice · **E**rfolg · **R**egional · **V**ertrieb · **U**nterstützung · **S**trategie



## Redaktion:

Alte Leipziger Lebensversicherung a. G.

Vertriebsdirektion Süd

Ansprechpartnerin Rebecca Genau & Team

Mail [servus@alte-leipziger.de](mailto:servus@alte-leipziger.de)

Tel. +49 (89) 23 195-237

